



Kreiskliniken
Unterallgäu
Mindelheim

Akademisches
Lehrkrankenhaus
der LMU München

KREISKLINIK MINDELHEIM



Chirurgie

PRAKTISCHES JAHR

Liebe Studentinnen und Studenten im Praktischen Jahr,

mit dem PJ biegen Sie auf die Zielgerade Ihres Medizinstudiums ein. Es erwartet Sie damit der spannendste Studienabschnitt, denn im PJ setzen Sie Ihr erlerntes Wissen praktisch ein und Ihre klinischen Fähigkeiten, manuelles Geschick und soziale Kompetenzen werden durch die Arbeit am Patienten ausgebildet. Wir, die Chirurgen der Klinik Mindelheim, wollen Sie gerne auf diesem Weg im PJ-Tertial Chirurgie an unserer Klinik unterstützen.

Warum das PJ in Mindelheim?

Wir sind als akademisches Lehrkrankenhaus der LMU stark mit den Universitätskliniken vernetzt und bieten, in unserem Haus der Grund- und Regelversorgung, Medizin auf höchstem Niveau an. Überschaubare Strukturen mit flachen Hierarchien erleichtern Ihnen das Eingewöhnen ohne Berührungängste. Wir bieten Ihnen eine praxisnahe Ausbildung, mit vollständiger Einbindung in die Patientenversorgung auf Station, Intensiv, im OP oder im Notfallzentrum - bei der Sie Ihre selbständige Verantwortung für eine begrenzte Patientenzahl, unter Begleitung durch Chefarzte, Oberärzte oder Assistenten, wahrnehmen können. Wir betreuen Sie individuell.

Sie sind für uns nicht der x-te Student. Ganz im Gegenteil: Sie geben uns wichtigen Input, denn Ihr tatkräftiges Engagement und Ihre Fragen sind uns immer wieder Ansporn und Motivation, über die routinierte klinische Versorgung hinauszublicken.

Wir sind mit Leib und Seele Chirurgen, das möchten wir Ihnen zeigen. EinE gute/-r ChirurgIN zeichnet sich durch Engagement, Mut und Empathie für ihre/seine Patienten aus. Die Chirurgie ist spannend, fordernd und erfüllend. Wir freuen uns darauf, diese Faszination an Sie weiterzugeben.

Dr. med. Markus Tietze
Chefarzt Allgemein- und
Viszeralchirurgie

Dr. med. Tilman Eßlinger
Chefarzt Unfallchirurgie und
Orthopädie



Dr. med. Markus Tietze

Allgemein- und Viszeralchirurgie

■ Spezielle Viszeralchirurgie

E-Mail: m.tietze@kkh.unterallgaeu.de



Dr. med. Tilman Eßlinger

Unfallchirurgie und Orthopädie

■ spezielle Unfallchirurgie

■ spezielle orthopädische Chirurgie

■ Sportmedizin

■ Chirotherapie

■ Physikalische Therapie

■ D-Arzt der Berufsgenossenschaften

E-Mail: t.esslinger@kkh.unterallgaeu.de

Adresse

Chirurgische Abteilung
Kreisklinik Mindelheim
Bad Wörishofer Str. 44
87719 Mindelheim
Tel: 08261/ 797-7625
Fax: 08261/797-7602



Bertram Hummel

Oberarzt
 Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
 Spezielle Unfallchirurgie



Dr. med. Tiberij Kreitsch

Oberarzt
 Facharzt für Chirurgie



Dr. med. Gerhard Piel

Leiter Sektion Gefäßchirurgie
 Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie



Dr. med. Rudolf Wiedemann

Belegarzt MVZ Mindelheim
 Facharzt für Chirurgie



Dr. med. Harald Wolf

Oberarzt
 Facharzt für Chirurgie

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie



Schwerpunkt viszerale Onkologie
 Schwerpunkt minimalinvasive Chirurgie
 Schwerpunkt Schilddrüsenchirurgie
 Schwerpunkt Proktologie

- Chirurgie des oberen Gastrointestinaltraktes: Reflux, Zwerchfellhernien, benigne und maligne Erkrankungen von Magen, Milz und Pankreas, auch minimalinvasive Eingriffe oder multiviszerele Resektionen
- Hepatobiliäre Chirurgie inklusive Leberresektionen und Metastasenchirurgie
- Dünn- und Dickdarmchirurgie bevorzugt minimalinvasiv z.B. beim kolorektalen Karzinom, chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen CED, Divertikulitis, etc
- akutes Abdomen z.B. Ileus, Perforation, Verwachsungen oder Blutung
- Hernienchirurgie bei Leisten-, Schenkel-, Narben- und Bauchwandbrüche
- Haut- und Weichteiltumoren
- Septische Chirurgie von Weichgewebsinfektionen
- Wiederherstellungschirurgie, Hauttransplantationen, Verschiebelappenplastiken
- Abdominaltrauma

Minimalinvasive – laparoskopische – Chirurgie

- Cholecystektomien, Hernien, Appendix
- Antirefluxchirurgie
- Magen, Milz und Leber
- Wedgeresektionen, laparoskopisch-endoskopisches Rendez-vous
- Nebenniere
- Kolorektal auch beim Malignom
- Thorakoskopie/VATS
- Minimalinvasive Schilddrüsenchirurgie/MIVAT, etc.

Endokrine Chirurgie

- Schilddrüsenchirurgie bei benignen und malignen Erkrankungen
- Neuromonitoring
- Nebenschilddrüse, Nebenniere, neuroendokrine Tumoren (NET)

Thoraxchirurgie

- Thoraxtrauma, Empyemchirurgie, Metastasen, atypische Resektionen, Thorakoskopien/VATS

Gefäßchirurgie:

- Arterielle Gefäßchirurgie bei PAVK und akuter Ischämie (Beipass TEA, PTA, Stent, Lyse) Shuntchirurgie, Varizenchirurgie inklusiv Duplex, Herzschrittmacher, Port- und Dialysekatheter, chronische Wunden

Proktologie

- inklusive Rektum- und Analkarzinom, konservative und operative Therapie von Hämorrhoiden, Analfisteln, Fissuren, rekonstruktive Beckenbodenchirurgie, Therapie bei Prolaps, Inkontinenz und Obstipation

Unfallchirurgie & Orthopädie

Traumatologie

- Versorgung von Knochenbrüchen aller Art mit modernen Implantaten
- Einfache Traumatologie der unt. BWS und der LWS
- Kyphoplastie bei osteoporotischen Brüchen der WS, b.B. Kombination mit Fix. Interne
- Operative / konservative Versorgung von Sehnen- und Muskelverletzungen
- Sporttraumatologie
- Mitarbeit im Traumanetzwerk Ulm

Endoprothetik (Gelenkersatz)

- Hüfte – u. a. auch in minimal-invasiver Technik
- Knie – regelhaft unter Anwendung computergestützter Navigation
- Schulter – reiner Oberflächenersatz bis inverse Schulterprothese
- Sprunggelenk – Oberflächenersatzprothese zementfrei
- Gelenkersatz-Wechseloperationen an Hüfte / Knie / Schulter mit modularen Revisionsmodellen



Arthroskopische Gelenk-Eingriffe

- Schulter – Rotatorenmanschettennaht / Stabilisierung / Dekompression / Neurolysen / Kalkentfernungen
- Knie – Meniskusnaht / Teilresektion / Synovektomie / vordere und hintere Kreuzbandplastik / Knorpel-Knochentransfer

- Ellenbogen – Entfernung von Gelenkkörpern / Synovektomien / Abtragung von Knochenvorsprüngen
- Sprunggelenk – Entfernung von Meniskoiden / Synovektomien / Abtragung von Knochenvorsprüngen, Knorpel-Knochen-Transfer
- Kombiniert arthroskopisch-offene Gelenkrekonstruktionseingriffe
- Knorpelzellzüchtung und -verpflanzung bei Knorpelschäden im Knie- und Schultergelenk
- (Matrixgestützte Autologe Chondrozytentransplantation M-ACT + AMIC)
- Knorpel-Knochen Transfer an Knie / Schulter / Sprunggelenk
- Arthroskopisch assistierte Versorgung von Gelenkfrakturen an Knie und Schulter
- Kombiniert intra- und extraartikuläre Gelenkstabilisierungen an Sprunggelenk / Knie / Ellenbogen / Schulter
- Extraartikuläre Bandplastik bei Rotationsinstabilität des Knie in Verbindung mit einer vorderen und/oder hinteren Kreuzbandplastik
- Offene Gelenkeingriffe

Schulter

- Latissimus-Dorsi-Transfer bei irreparablen hinteren / oberen Rotatorenmanschettendefekt
- Pectoralis-major-Transfer bei vorderem irreparablen RM-Defekt
- J-Span-Plastik bei knöchernem Glenoiddefekt

Knie

- Trochleoplastik bei Dysplasie und Patellainstabilität
- MPFL-Plastik bei Insuffizienz des Patellalhalteapparates Bandplastik
- Derotationsosteotomie mit/ohne Bandplastik bei Patellainstabilität und Drehfehler des Oberschenkelknochens

Wirbelsäule

- Stabilisierung der Brust und Lendenwirbelsäule

Sprunggelenk

Arthroskopie

- Bandplastik bei instabiler Insuffizienz des Seitenbandapparates
- Arthrosebehandlung

Ellenbogen

Arthroskopie

- Bandplastik bei Seitenbandinstabilität
- Entf. von Gelenkkörper
- Arthrosebehandlung

Handchirurgie

- Naht gerissener/durchtrennter Beuge- oder Strecksehnen
- Versorgung von Knochenbrüchen des Handskelettes mit angepassten Implantaten
- Operation bei Nervenengpassyndrom (z. B. Karpaltunnelsyndrom)
- Ringbandspaltungen (schnellender Finger)



AUSBILDUNGSSTATIONEN, FORT- UND WEITERBILDUNG CHIRURGIE

Wir orientieren uns an den Inhalten des Curriculum PJ Chirurgie der LMU und an den Wünschen und Bedürfnissen unserer PJ-Studenten.

1. Ausbildungsstationen:

Im chirurgischen Tertial sind eine kontinuierliche Assistenz im OP und Rotationen auf die Schwerpunktstationen Allgemein- und Viszeralchirurgie (1b) sowie Unfallchirurgie und Orthopädie (3), das Notfallzentrum und bei Wunsch auf die interdisziplinäre Intensivstation, vorgesehen.

2. Ausbildungsinhalte:

Neben der klinischen Ausbildung mit Schwerpunkten Diagnostik, Differentialdiagnostik sowie Therapieplanung und Therapieüberwachung stehen die technischen und manuellen Fähigkeiten im Vordergrund: OP-Assistenz, Wundversorgungen, kleinere Eingriffe unter Anleitung, Handling von Kathetern, Drainagen und Sonden, Diagnostik wie Sonographie oder Rektoskopie, Beurteilung von Röntgenbildern. Aber auch Stationsmanagement und Patientenkommunikation sind uns sehr wichtig.

3. Fort- und Weiterbildung

- 2 x täglich Indikations-, Röntgen- und Dienstbesprechungen
- 1x wöchentlich am Dienstag Innerbetriebliche Abteilungsfortbildung
- 1x wöchentlich PJ-Seminar mit Chefärzten, Oberärzten oder Assistenten (Curriculum als Anlage)
- alle 2 Wochen Donnerstags Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- tägliche Lehrvisite mit Chefärzten oder Oberärzten
- Teilnahmemöglichkeit an den Internistischen und Anästhesiologischen Fortbildungen

4. Medien

- freier Intranet- und Internetzugang
- OP-Lehren, Periodika und Nachschlagewerke bei Chefärzten und Oberärzten

5. Prüfungsvorbereitung

- Die aktive Teilnahme mit selbstgestalteten Präsentationen sowie eigenen Fallvorstellungen bei Besprechungen, Konferenzen und Fortbildungen wird gewünscht und gefördert
- Simuliertes Prüfungsgespräch Chirurgie zur Examensvorbereitung in der Mitte und zum Ende des Tertials mit den Chefärzten

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR STUDENTEN/-INNEN IM PRAKTISCHEN JAHR

Für unsere PJ-Studenten stellen wir „Kost und Logis“ sowie eine Praktikantenvergütung.

1. Unterkunft

Die Unterbringung erfolgt in 1-Zimmer-Appartments, voll möbliert mit Badezimmer in Mindelheim, 5 Gehminuten von der Klinik entfernt.

2. Verpflegung

Die Verpflegung wird im Speisesaal der Klinik gestellt.

Frühstück von 06.45 Uhr bis 08.00 Uhr /

Mittagessen von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr / Abendessen ab 17.00 Uhr

3. Praktikantenvergütung

PJ-Studenten erhalten eine Praktikantenvergütung von mtl. 358 €.

4. Berufsbekleidung

Ärztliche Berufsbekleidung (Kittel, Hose, Kasak) wird von der Klinik gestellt und gewaschen.

5. Berufshaftpflicht

Die Berufshaftpflicht wird von der Klinik übernommen.

6. Freizeit-Angebot

Die Ferienregionen im Unterallgäu und Allgäu begeistern durch vielfältige Freizeitaktivitäten: Die Berge zum Skifahren und Wandern sind nicht weit und das Voralpenland mit seinen vielen Seen und Flüssen begeistert zu Fuß oder mit dem Fahrrad. An der Klinik steht unseren Mitarbeitern und Studenten der Fitnessraum in der Physiotherapie Abteilung zur Verfügung.

ZU PJ BEGINN

Im Vorfeld:

formlose Kontaktaufnahme (Telefon / E-Mail) über das Sekretariat Chirurgie mit den Chefärzten:

- Absprache und Planung des PJ-Tertial Chirurgie
- PJ-Tertial mit der Fakultät absprechen
- auf Wunsch persönliche Vorstellung bei den Chefärzten und/oder „Schnuppertag“ in der Klinik
- Vorstellung in der Personalabteilung
- Vorbereitung Ausbildungsvertrag
- Organisation von Kost- und Logis

Ihr 1. Tag in der chirurgischen Abteilung der Kreisklinik Mindelheim:

- 07:30 Uhr Eintreffen im Sekretariat Chirurgie:
Begrüßung durch die Chefärzte
- 07:45 Uhr Frühbesprechung:
- Vorstellung im Team
- Begrüßung durch den PJ-Beauftragten / Mentor
Rundgang in der Klinik mit Ihrem Mentor:
- Personalabteilung, Erledigung von Verwaltungsangelegenheiten, Schlüssel, Kleidung, Essensausgabe etc.
- Vorstellung auf den Stationen und in den Funktionsabteilungen
Start auf Ihrer 1. Station:
- Vorstellung beim Pflegepersonal der jeweiligen Station, Führung durch die Station, „Wo ist was“ durch das Pflegepersonal, „Bezug“ des Arztzimmers
- Ca. 12:30 Uhr Mittagessen
... und danach geht's los!

UNSERE WEITERBILDUNGSANGEBOTE NACH DEM STAATSEXAMEN

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Kreiskliniken Unterallgäu		
Chirurgie		
Dr. med. Tilman Eßlinger	Basisweiterbildung Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie,	voll 24 Monate
	Spezielle Unfallchirurgie	12 Monate
Dr. med. Markus Tietze	Basisweiterbildung Chirurgie, Viszeralchirurgie, Spezielle Viszeralchirurgie	voll 36 Monate 12 Monate
Dr. med. Wolfgang Frehner	Basisweiterbildung Chirurgie, Viszeralchirurgie, Spezielle Viszeralchirurgie	voll 48 Monate 12 Monate
Innere Medizin		
PD Dr. med. Peter Steinbigler	Innere Medizin, Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Kardiologie	voll
Prof. Dr. med. Hubert Hautmann	Innere Medizin, Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Pneumologie	beantragt
Christian Galda	Innere Medizin, Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin	voll
Dr. med. Nils Krämer	Innere Medizin, Basisweiterbildung Innere Medizin und Allgemeinmedizin	voll
Dr. med. Wolfgang Schöner	Osteoporosezentrum Ottobeuren	
Anästhesie		
Dr. med. Manfred Nuscheler	Anästhesiologie (inkl. 6 Monate Intensivmedizin)	36 Monate
Weitere Abteilungen der Kreisklinik Unterallgäu		
Radiologie	Schmerztagesklinik	
Severin Greiner	Martin Wiedemann	
Belegärzte der Kreiskliniken Unterallgäu		
Gynäkologie	Hals-, Nasen- Ohrenheilkunde	Augenheilkunde
Dr. med. Andreas Ballast	Dr. med. Tobias Murthum	Prof. Dr. med. Arnd Gandorfer
Dr. med. Ioana Monica Korab	Dr. med. Matthias Jungbeck	
Dr. med. Andreas Schwarzer		
Chirurgie	Orthopädie	Geriatric
Dr. med. Rudolf Wiedemann	Dr. med. Josef Lunger	Steffen Breitweg
Dr. med. Michael Hailer		

EVALUATION DER AUSBILDUNGSQUALITÄT AN DER KREISKLINIK MINDELHEIM

Mein PJ von _____ bis _____

Fachbereich Innere Medizin Chirurgie

Allgemeine Bewertung

	trifft zu			trifft nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
Die Rahmenbedingungen sind PJ-freundlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich wurde in der Abteilung freundlich aufgenommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich wurde in meine Tätigkeit umfassend eingewiesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühlte mich in die Abteilung integriert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bewertung und Ausbildung

	trifft zu			trifft nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
Ich hatte ausreichend Gelegenheit ärztliche Tätigkeiten zu verrichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich konnte meine praktischen Fähigkeiten vervollkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Ausbildung war praxisorientiert und nützlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich konnte ausreichend selbständig an Patienten arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wurde mir ausreichend ärztliches Handeln vermittelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich hatte die Möglichkeit alle Funktionsbereiche kennen zu lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die angebotene PJ-Schulung war eine Bereicherung der klinischen Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Themenauswahl und -gestaltung der PJ-Schulung war abwechslungsreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich hatte ausreichend Gelegenheit praxisorientierte Therapiekonzepte zu erlernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bewertung der ärztlichen Betreuung

	trifft zu			trifft nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
Der betreuende Arzt/Oberarzt stand für Rückfragen und Anleitungen regelmäßig zur Verfügung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich wurde von den Ärzten auf der Station voll integriert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich wurde vom Pflege-/Assistenzpersonal freundlich behandelt und integriert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine diagnostischen und therapeutischen Vorgehensweisen wurden konstruktiv kritisch kommentiert und gemeinsam erarbeitet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Atmosphäre unter den Ärzten war vom Bemühen um die PJ-Studenten geprägt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gesamtbewertung

	trifft zu			trifft nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
Die PJ-Ausbildung in der chirurgischen/ Inneren Abteilung war für mich ein Gewinn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es bestand ein ausgewogenes Verhältnis von Theorie und Praxisvermittlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Ausbildung ist empfehlenswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kritik und Verbesserungsvorschläge



Kreiskliniken
Unterallgäu
Mindelheim

Akademisches
Lehrkrankenhaus
der LMU München

KONTAKT



Kreisklinik Mindelheim
Bad Wörishofer Str. 44
87719 Mindelheim
Chirurgische Abteilung
Tel.: 08261 797-7625
Fax: 08261 797-7602
chirurgie@kkh.unterallgaeu.de

Stand: 03/2017

www.kreiskliniken-unterallgaeu.de